

DER BETRIEB



Mit Recht Innovation sichern

www.der-betrieb.de

Herausgeber: Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Ballwieser • Prof. Dr. Johanna Hey •
Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinghoff • Friedrich Merz

GASTKOMMENTAR

Rüdiger Loitz

Löst sich die Abschlussprüfung durch die Blockchain im Netz auf?

M5

BETRIEBSWIRTSCHAFT

Markus Kreipl/Stefan Müller

Ausweitung der Pflichtpublizität um eine Nichtfinanzielle Erklärung

2425

Torsten Kohl/Benjamin Ballhorn/Jan König

Unternehmensbewertung bei familien- und erbrechtlichen Anlässen nach IDW S 13

2428

STEUERRECHT

Martin Beznoska/Tobias Hentze

Die Auswirkungen der ErbSt-Reform auf die Unternehmensnachfolge aus ökonomischer Sicht

2433

Monika Wünnemann

Steuerliche Förderung der Elektromobilität: Neue Sonderregeln für Privat- und Firmenwagen

2438

Bundesregierung: Inflationsbereinigung bei der ESt (*G. Geberth*)

2442

WIRTSCHAFTSRECHT

Marc Hermanns

Die GbR in der Gesellschafterliste der GmbH

2464

Zum Rechtsschutzbedürfnis einer Gewerkschaft für Feststellung der Unwirksamkeit einer Vereinbarung über die Beteiligung der Arbeitnehmer in der SE (*H. Bungert/M. Rogier*)

2467

Amtspflichten eines Notars bei Beurkundung der Übertragung eines GmbH-Geschäftsanteils an einen Treuhänder (*BGH*)

2472

ARBEITSRECHT

Frank Maschmann

Datenschutzgrundverordnung: Quo vadis Beschäftigtendatenschutz?

2480

Zum Ausschluss der Elternzeitkündigung beim Massenentlassungsschutz (*I. Hexel*)

2486

Eingeschränkte Mitbestimmung beim Betrieblichen Eingliederungsmanagement (*T. Grambow*)

2487

STANDPUNKTE

Ulrich Prinz/Janine v. Wolfersdorff

Zur „Steuergesetzgebungskunst“ unserer Zeit

Mit DATEV zum Erfolg:
Startpaket nur 30 Euro*.
www.datev.de/kanzleistart

BETRIEBSWIRTSCHAFT

AUFSATZ

Rechnungslegung

Ausweitung der Pflichtpublizität um eine Nichtfinanzielle Erklärung

PD Dr. Markus Kreipl / Prof. Dr. Stefan Müller, beide Hamburg

Der am 21.09.2016 herausgegebene RegE zur Umsetzung der CSR-Richtlinie konkretisiert die Anforderungen der pflichtmäßigen Offenlegung nichtfinanzieller Informationen für Unternehmen von öffentlichem Interesse. In dem Beitrag wird ein Überblick über die von der Bundesregierung angedachte Richtlinienumsetzung gegeben.

DB1217999

S. 2425

Unternehmensbewertung

Unternehmensbewertung bei familien- und erbrechtlichen Anlässen nach IDW S 13

WP/StB Dr. Torsten Kohl / StB Benjamin Ballhorn / StB/CVA Jan König, alle Bonn

Mit dem im Juni 2016 gebilligten IDW S 13 hat das IDW eine Konkretisierung des IDW S 1 in Bezug auf familien- und erbrechtlich veranlasste Unternehmensbewertungen vorgenommen. In dem Beitrag werden ausgewählte Aspekte des Standards diskutiert.

DB1215635

S. 2428

STEUERRECHT

AUFSATZ

Erbschaft-/Schenkungsteuer

Die Auswirkungen der ErbSt-Reform auf die Unternehmensnachfolge aus ökonomischer Sicht

Dr. Martin Beznoska / Dr. Tobias Hentze, beide Köln

Nach zähen Verhandlungen ist die ErbSt-Reform von Bundestag und Bundesrat beschlossen worden. Das neue Gesetz führt dazu, dass Erben kleinerer bis mittlerer Unternehmen zukünftig in vielen Fällen weniger Steuern entrichten müssen als bisher. Dagegen wird es bei Erb- und Schenkungsfällen größerer Unternehmen i.d.R. zu deutlich höheren Belastungen kommen. Es werden die ökonomischen Auswirkungen der Neuregelung für Unternehmenserben anhand von Beispielzahlen aufgezeigt.

DB1218460

S. 2433

Gewinnermittlung/Lohnsteuer

Steuerliche Förderung der Elektromobilität: Neue Sonderregeln für Privat- und Firmenwagen

RA Dr. Monika Wünnemann, Berlin

Mit dem aktuellen „Gesetz zur steuerlichen Förderung der Elektromobilität im Straßenverkehr“ hat der Gesetzgeber einige wichtige Maßnahmen geschaffen, die eine Besteuerung des geldwerten Vorteils für die Nutzung und das Aufladen eines Elektrofahrzeugs (Privat- oder Firmenwagen) für Arbeitgeber erleichtern. Ausgehend von der Definition von Elektrofahrzeugen werden die neu eingeführten und bisher geltenden steuerlichen Sonderregelungen für Elektrofahrzeuge bei der KraftSt, LSt und Stromsteuer aufgezeigt.

DB1218197

S. 2438

KOMPAKT

Einkommensteuer

Bundesregierung: Inflationsbereinigung bei der ESt

RA Georg Geberth, München

DB1218654

S. 2442

VERWALTUNGSANWEISUNGEN

Umsatzsteuer

Befreiung für Leistungen eines privaten Krankenhauses

BMF, Schreiben vom 06.10.2016

DB1218231

S. 2443

Umsatzsteuer

USt-Befreiung nach § 4 Nr. 15b UStG (Eingliederungs- und Arbeitsförderungsleistungen)

OFD Frankfurt/M., Verfügung vom 21.09.2016

DB1218232

S. 2443

Abgabenordnung

Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe bei Krankenhäusern

OFD Frankfurt/M., Verfügung vom 20.07.2016

DB1215722

S. 2444

Abgabenordnung

Feststellung des verbleibenden Verlustvortrags

OFD Frankfurt/M., Verfügung vom 22.08.2016

DB1217956

S. 2447

ENTSCHEIDUNGEN

Gewerbsteuer

Keine erweiterte Kürzung für Grundbesitz, der im Rahmen einer Betriebsaufspaltung überlassen wird

BFH, Urteil vom 22.06.2016 – XR 54/14

DB1218025

S. 2449

Gewerbsteuer/Internationales Steuerrecht

Einwirkung abkommensrechtlicher Begriffsbestimmungen auf innerstaatliches Steuerrecht

BFH, Urteil vom 20.07.2016 – I R 50/15

DB1219483

S. 2452

Einkommensteuer

Verfassungsmäßigkeit und Reichweite der Verlustausgleichs- und Abzugsbeschränkung für betriebliche Termingeschäfte

BFH, Urteil vom 06.07.2016 – I R 25/14

DB1218407

S. 2455

Erbschaft-/Schenkungsteuer

Berücksichtigung einer in den USA gezahlten Quellensteuer auf Versicherungsleistungen bei der ErbSt

BFH, Urteil vom 15.06.2016 – II R 51/14

DB1219480

S. 2459

Abgabenordnung

Anordnung einer zweiten Anschlussprüfung

BFH, Urteil vom 15.06.2016 – III R 8/15

DB1218406

S. 2461

STANDPUNKTE

Körperschaftsteuer/Einkommensteuer/Sonstige Steuerarten

Zur „Steuergesetzgebungskunst“ unserer Zeit – Handlungsoptionen eines „klugen Gesetzgebers“

WP/StB Prof. Dr. Ulrich Prinz / StBin Dr. Janine v. Wolfersdorff, beide Köln

DB1217961

S. 9

WIRTSCHAFTSRECHT

AUFSATZ

Personengesellschaftsrecht

Die GbR in der Gesellschafterliste der GmbH

Notar Dr. Marc Hermanns, Köln

Für die Eintragung einer GbR im Grundbuch und als Kommanditistin ins Handelsregister regeln die § 47 Abs. 2 GBO und § 162 Abs. 1 Satz 2 HGB, dass nicht nur die GbR selbst, sondern auch deren Gesellschafter aufzunehmen sind. Das OLG Hamm hat kürzlich entschieden, dass gleiches auch für die Eintragung einer GbR in die Gesellschafterliste einer GmbH gelten soll. Im Folgenden wird aufgezeigt, dass die Entscheidung des OLG in der Praxis für Rechtssicherheit und Transparenz sorgt und uneingeschränkt zu begrüßen ist.

DB1218317

S. 2464

KOMPAKT

Mitbestimmungsrecht

Zum Rechtsschutzbedürfnis einer Gewerkschaft für Feststellung der Unwirksamkeit einer Vereinbarung über die Beteiligung der Arbeitnehmer in der SE

RA Dr. Hartwin Bungert, LL.M., Chicago / RA Mauritz Rogier, Düsseldorf

DB1218343

S. 2467

ENTSCHEIDUNGEN

GmbH-Recht

Zur Ausübung der Gesellschafterrechte aufgrund der Legitimationswirkung des § 16 Abs. 1 Satz 1 GmbHG nach Kündigung des Gesellschaftsverhältnisses

OLG Düsseldorf, Urteil vom 24.06.2016 – I-16 U 74/15

DB1218682

S. 2468

GmbH-Recht

Rückforderung unberechtigter Privatentnahme: Prozessführungsbefugnis eines Gesellschafters nach Kündigung des Gesellschaftsverhältnisses

OLG Düsseldorf, Urteil vom 10.03.2016 – I-6 U 89/15

DB1217655

S. 2471

Notarrecht

Ampflichten eines Notars bei Beurkundung der Übertragung eines GmbH-Geschäftsanteils an einen Treuhänder

BGH, Urteil vom 22.09.2016 – III ZR 427/15

DB1218684

S. 2472

Verbraucherrecht/Kapitalanlage

Kreditfinanzierter Beitritt zu einer Fondsgesellschaft als Haustürgeschäft: Anforderungen an Widerrufsbelehrung

BGH, Urteil vom 12.07.2016 – XI ZR 501/15

DB1216639

S. 2475

ARBEITSRECHT

AUFSATZ

Datenschutz

Datenschutzgrundverordnung: Quo vadis Beschäftigtendatenschutz?

Prof. Dr. Frank Maschmann, Regensburg

Am 25.05.2018 tritt die Datenschutzgrundverordnung der EU in Kraft. Als Verordnung wird sie das nationale Datenschutzrecht im Prinzip vollständig verdrängen. Für den Beschäftigtendatenschutz ermöglicht Art. 88 DSGVO den Mitgliedstaaten allerdings „spezifischere Rechtsvorschriften“. Der Beitrag diskutiert Inhalt und Grenzen dieser Bereichsausnahme. Schon jetzt ist absehbar, dass die geltenden Vorschriften des BDSG den Vorgaben des Unionsrechts nicht genügen. Auch betriebliche Regelungen zur Verarbeitung von Beschäftigtendaten gehören auf den Prüfstand.

DB1218207

S. 2480

KOMPAKT

Kündigungsrecht

Mittelbare Diskriminierung durch Ausschluss einer Elternzeitkündigung vom Massenentlassungsschutz

RAin/FAinArbR Isabel Hexel, Köln

DB1216288

S. 2486

Betriebsverfassungsrecht

Eingeschränkte Mitbestimmung beim Betrieblichen Eingliederungsmanagement

RA/FAArbR Tobias Grambow, Berlin

DB1215759

S. 2487

ENTSCHEIDUNGEN

Entgeltrecht

Erfüllung des gesetzlichen Mindestlohns auch durch gezwölfelte Sonderzahlungen

BAG, Urteil vom 25.05.2016 – 5 AZR 135/16

DB1216953

S. 2489

Urlaubsrecht

Urlaubsverlangen ist Voraussetzung für Übertragung und Abgeltung des Urlaubsanspruchs

LAG Düsseldorf, Urteil vom 25.07.2016 – 9 Sa 31/16

DB1216437

S. 2490

Kündigungsrecht

Einheitliches Konsultations- und Anzeigeverfahren bei mehreren Massenentlassungen grundsätzlich möglich

BAG, Urteil vom 09.06.2016 – 6 AZR 638/15

DB1216634

S. 2491

WEITERE INHALTE

Gastkommentar	M5	Handelsblatt Nachrichten	M9
Leitsätze	M6	Neues in der DB-Datenbank	M10
Anhängige Verfahren	M8	Nachrichten	M11

IMPRESSUM

DER BETRIEB

Wochenschrift für Betriebswirtschaft, Steuerrecht, Wirtschaftsrecht, Arbeitsrecht

Herausgeber

Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Ballwieser
 Prof. Dr. Johanna Hey
 Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinghoff
 Friedrich Merz

Fachbeirat

RA Dr. Hartwin Bungert (Düsseldorf),
 Ewald Dötsch (Koblenz),
 Dr. Detlev Fischer (Richter am BGH a.D., Karlsruhe),
 RA/FAArbR Prof. Dr. Björn Gaul (Köln),
 WP/StB Prof. Dr. Dr. h.c. Norbert Herzig (Köln),
 Prof. Dr. Rainer Hüttemann (Bonn),
 StB Prof. Dr. Wolfgang Kessler (Freiburg i. Br.),
 WP/StB Ralf Klassmann (Köln)

Burghard Kreft (Vors. Richter am BAG a.D., Erfurt),
 RA/StB Prof. Dr. Heinz-Klaus Kroppen (Düsseldorf),
 WP/StB Dr. Martin Lenz (Düsseldorf),
 Prof. Dr. Ulrich Noack (Düsseldorf),
 WP/StB Prof. Dr. Ulrich Prinz (Köln),
 Prof. Dr. Rainer Schlegel (Bonn),
 Prof. Dr. Ulrich Seibert (Berlin),
 RA/FAStR Prof. Dr. Christoph H. Seibt (Hamburg),
 Prof. Dr. Lutz Strohn (Richter am BGH, Karlsruhe),
 Prof. Dr. Gregor Thüsing (Bonn),
 Prof. Dr. Thomas Voelzke (Vors. Richter am BSG, Kassel),
 WP/StB Martin Wambach (Köln),
 Prof. Dr. Axel von Werder (Berlin),
 RA Dr. Hans-Ulrich Wilsing (Düsseldorf)

REDAKTION

Dipl.-Fw. Marko Wiczorek, Geschäftsführender
 Chefredakteur, eMail m.wiczorek@fachmedien.de

Ressort Betriebswirtschaft

Dipl.-Kfm./Dipl.-Vw. Sebastian Boochs,
 Fon 0211 887-1458, eMail s.boochs@fachmedien.de

Ressort Steuerrecht

Dipl.-Kff. Eva-Maria Kunze, Fon 0211 887-1475,
 eMail e.kunze@fachmedien.de;

Ass. Sixten Abeling, Fon 0211 887-1495,
 eMail s.abeling@fachmedien.de

Ressort Wirtschaftsrecht

Ass. Frauke Nitschke, Fon 0211 887-1468,
 eMail f.nitschke@fachmedien.de

Ressort Arbeitsrecht

Ass. Claus Dettki, Fon 0211 887-1456,
 eMail c.dettki@fachmedien.de

Korrektorat

Ninja Arendt, Sabine Nehrenhaus,
 Kerstin Pferdenges

Sekretariat

Sylvia Braun, Fon 0211 887-1435,
 Fax 0211 887-1450
 eMail der-betrieb@fachmedien.de

INTERNET

www.der-betrieb.de

VERLAG

Handelsblatt Fachmedien GmbH,
 Geschäftsführung: Christoph Bertling,
 Ingo Rieper
 Grafenberger Allee 293, 40237 Düsseldorf
 oder Postfach 101102, 40002 Düsseldorf

DER BETRIEB REVIEW

DER BETRIEB bietet die Möglichkeit betriebs-
 wirtschaftliche Beiträge nach internationalen
 Standards begutachten zu lassen.

Nähere Informationen finden sich unter
www.der-betrieb.de/zeitschrift/fuer-autoren/

KUNDENSERVICE

eMail kundenservice@fachmedien.de;
 Inland: Fon 0800 000-1637 (kostenfrei),
 Fax 0800 000-2959 (kostenfrei);

Ausland: Fon +49 211 887-3670,
 Fax +49 211 887-3671

Anschrift: Handelsblatt Fachmedien GmbH,
 Kundenservice, Postfach 9254, 97092 Würzburg

BEZUGSPREIS

Einzelheft 17,80 € zzgl. Versandkosten

JAHRESVORZUGSPREIS

518 € inkl. MwSt und Versandkosten.
 Ausbildungs-Abo gegen Vorlage einer gültigen Be-
 scheinigung 247 € inkl. Versandkosten und MwSt

AUSLANDSABONNEMENT

Jährlich 431,40 € zzgl. Versandkosten

MEDIASALES

Fon 0211 887-1519, Fax 0211 887 97-1519
 eMail s.isgen@fachmedien.de

DISPOSITION

Astrid Jüngst
 Fon 0211 887-1477, Fax 0211 887 97-1477
 eMail a.juengst@fachmedien.de

KOMBI-MÖGLICHKEITEN

Mit der Zeitschrift Corporate Finance jährlich
 788 € inkl. Versandkosten, im Ausland 665,23 €
 zzgl. Versandkosten – mit der Monatszeitschrift
 KoR 736 € inkl. Versandkosten, im Ausland
 jährlich 618,10 € zzgl. Versandkosten – mit der
 Monatszeitschrift Der Konzern jährlich 774 € inkl.
 Versandkosten, im Ausland 652,54 € zzgl. Ver-
 sandkosten. Für EU-Länder zzgl. MwSt., Luftpost-
 gebühren auf Anfrage. Angaben zu MwSt. und
 Versandkosten im Ausland unter
www.fachmedien.de/kundenservice.

Abonnementkündigungen sind mit einer Frist
 von 21 Tagen zum Ende des berechneten Bezugs-
 jahres möglich.

DER BETRIEB wird sowohl im Print als auch auf
 elektronischem Weg (z. B. Datenbank, DVD etc.)
 vertrieben. Nachdruck und Vervielfältigung
 jeder Art sind nur mit Genehmigung des Verlags
 zulässig.

DER BETRIEB erscheint jeden Freitag,
 69. Jahrgang.

Das Abonnement beinhaltet:
 Wochenschrift DER BETRIEB und Zugriff auf die
 Online-Datenbank www.der-betrieb.de
 ISSN 0005-9935 G 01742

HERSTELLUNG

L.N. Schaffrath, 47608 Geldern